

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Sycofix Universal Abbeizer extra-stark

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes/ des Gemisches: Abbeizmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant:	Sieder GmbH
Straße / Postfach:	Mohngarten 2
Nat.-Kennz. / PLZ / Ort:	D-99338 Plaue / Thür.
Telefon:	+49 (0) 3 62 07 / 5 65 – 0
Telefax:	+49 (0) 3 62 07 / 5 65 – 15
E-Mail:	info@sieder-qualitaet.de
Internet:	www.sycofix.de
Auskunftgebender Bereich:	Abteilung Labor / 03 62 07 / 5 65 - 20

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin Tel.: (030) 19240

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/ 2008 (Stoffe) /
Richtlinie 1999/45/EG (Gemische)

Gefahrenpiktogramme:



GHS02

GHS07

Signalwort / Gefahrenbezeichnung:

Achtung

Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung:

n-Butylacetat

SYCOFIX Universal Abbeizer extra-stark

Version: 2.1, gültig ab: 30.03.2021

Datum der Erstellung: 30.03.2021

Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P260 Dampf nicht einatmen.
P280 Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P370+P378 Bei Brand: Zum Löschen verwenden: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3 Sonstige Gefahren

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische****Beschreibung**

Bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen:

3.3 Gefährliche Inhaltsstoffe

Stoffname: n-Butylacetat

EG-Nr.: 204-658-1

CAS-Nr.: 123-86-4

Reach-Reg.-Nr.: 01-2119485493-29

Anteil: 50 -100 %

Einstufung 1272/2008 (CLP): Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336

Stoffname: Methylsulfoxid

EG-Nr.: 200-664-3

CAS-Nr.: 67-88-5

Anteil: 25 - 50 %

Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

SYCOFIX Universal Abbeizer extra-stark

Version: 2.1, gültig ab: 30.03.2021

Datum der Erstellung: 30.03.2021

Stoffname: Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (Ausnahme P, Benzol < 0,1%)
EG-Nr.: 918-481-9 **CAS-Nr.:** 64742-48-9 **Reach-Reg.-Nr.:** 01-2119457273-39

Anteil: 2,5 - <10 %
Einstufung 1272/2008 (CLP): Asp. Tox. 1; H304

Stoffname: Methylethylketon
EG-Nr.: 201-159-0 **CAS-Nr.:** 78-93-3 **Reach-Reg.-Nr.:** 01-2119457290-43

Anteil: 0,1 - < 2,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP): Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336

Stoffname: Isotridecanol mit 6-9 Mol EO
CAS-Nr.: 69011-36-5

Anteil: 0,1 - < 2,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP): Eye Dam.. 1, H318; Akute Tox. 4, H302

Inhaltsstoffe gemäß Detergenzienverordnung VO 648/2004/EG:
Aliphatische Kohlenwasserstoffe, nichtionische Tenside < 5 %

Zusätzliche Hinweise

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Getränkte Kleidung sofort entfernen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen, Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Geeignet: Kohlendioxid, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.

Ungeeignet: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine Daten vorhanden.

SYCOFIX Universal Abbeizer extra-stark

Version: 2.1, gültig ab: 30.03.2021

Datum der Erstellung: 30.03.2021

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Berührung mit den Augen vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Zündquellen fernhalten. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Aufgenommenes Material ordnungsgemäß entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Brandschutzmaßnahmen:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Getrennt von Lebensmitteln lagern. TRGS 510

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Lagerklasse: 3

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich

7.3 Spezifische Endanwendungen

Abbeizmittel.

GiSCode M-AB 20

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition und Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

123-86-4 n-Butylacetat

AGW Langzeitwert: 300 mg/m³, 62 ml/m³
2(I); Y, AGS

67-68-5 Methylsulfoxid

AGW Langzeitwert: 160 mg/m³, 50 ml/m³

64742-48-9 Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (Ausnahme P, Benzol < 0,1%)

AGW Langzeitwert: 600 mg/m³
Berechnet gemäß RCP-Methode (TRGS 900)

78-93-3 Methylethylketon

AGW Langzeitwert: 600 mg/m³, 200 ml/m³ 1(I); DFG; EU, H, Y

DNEL-Werte

123-86-4 n-Butylacetat

Inhalativ	consumer, long-term systemic effects	35,7 mg/m ³
	worker, long-term systemic effects	300 mg/m ³
	worker, long-term local effects	300 mg/m ³
	consumer, long-term local effects	35,7 mg/m ³
	worker, akute, systemic effects	600 mg/m ³
	consumer, akute, systemic effects	300 mg/m ³

67-68-5 Methylsulfoxid

Oral	consumer long-term systemic effects	60 mg/kg bw/day
Dermal	consumer long-term systemic effects	100 mg/kg bw/day
	worker, long-term systemic effects	200 mg/kg bw/day
Inhalativ	consumer, long-term systemic effects	120 mg/m ³
	worker, long-term systemic effects	484 mg/m ³
	worker, long-term local effects	265 mg/m ³
	consumer, long-term local effects	47 mg/m ³

78-93-3 Methylethylketon

Oral	consumer long-term systemic effects	31 mg/kg bw/day
Dermal	consumer long-term systemic effects	412 mg/kg bw/day
	worker, long-term systemic effects	1.161 mg/kg bw/day
Inhalativ	consumer, long-term systemic effects	106 mg/m ³
	worker, long-term systemic effects	600 mg/m ³

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

78-93-3 Methylethylketon

BGW (Deutschland) 2 mg/l
Untersuchungsmaterial: Urin
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
Parameter: 2-Butanon

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition, Persönliche Schutzausrüstung

Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Augenschutz:

Ggf. dichtschießende Schutzbrille (EN 166)

Hautschutz:

Schutzhandschuhe, lösemittelbeständig

Handschuhmaterial: Butylkautschuk; Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,7$

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Wert für die Permeation: Level ≥ 60 Minuten Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

Atemschutz:

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung geeignetes Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition geeignetes umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. AGW-Werte sind einzuhalten. Filter A.

Körperschutz:

Normale Arbeitsschutzkleidung

8.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Keine Daten vorhanden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	pastös
Farbe:	farblos
Geruch:	charakteristisch
Siedepunkt (bei 1013 hPa):	124-245 °C
Flammpunkt:	27 °C
Zündtemperatur:	240 °C
Selbstentzündlichkeit:	nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Untere Explosionsgrenze:	1,8 Vol%
Obere Explosionsgrenze:	10,4 Vol%
Dampfdruck:	13 hPa
Dichte (bei 20 °C):	0,986 g/cm ³
Viskosität	
dynamisch	nicht bestimmt
kinematisch bei 23°C	< 60 s (ISO 2431: 1993, 6 mm)

>

10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität** keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung
- 10.2 Chemische Stabilität** keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Keine weiteren Daten verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien** Keine
Daten vorhanden.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** keine

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

123-86-4 n-Butylacetat

Oral LD50	10760 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50	14000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ LC50/4 h	>21,0 mg/l (Ratte)

67-68-5 Methylsulfoxid

Oral LD50	>14500 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50	> 40000 mg/kg (Ratte)

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (Ausnahme P, Benzol < 0,1 %)

Oral LD50	> 5000 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50	> 5000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ LC50/4 h	> 5000 mg/l (Ratte)

78-93-3 Methylethylketon

Oral LD50	3300 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50	5000 mg/kg (rbt)
Inhalativ LC50/4 h	40 mg/l (mus)

69011-36-5 Isotridecanol mit 6-9 Mol EO

Oral LD50	> 500 mg/kg (Ratte)
-----------	---------------------

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

SYCOFIX Universal Abbeizer extra-stark

Version: 2.1, gültig ab: 30.03.2021

Datum der Erstellung: 30.03.2021

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**Keimzell-Mutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12 Umweltbezogene Angaben**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung Nicht

anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine

bekannt.

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer
oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

13.2 Behandlung ungereinigter Verpackungen:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**ADR, ADN, IMDG
IATAentfällt
UN1263



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

SYCOFIX Universal Abbeizer extra-stark

Version: 2.1, gültig ab: 30.03.2021

Datum der Erstellung: 30.03.2021

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR , ADN, IMDG

entfällt

IATA

PAINT RELATED MATERIAL

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN ,IMDG, IATA

Klasse

entfällt

IATA

Class 3

Label 3

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG

entfällt

IATA

III

14.5 Umweltgefahren

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

nicht anwendbar

nicht anwendbar

Transport/weitere Angaben:
ADR

Bemerkungen:

Kein Gefahrgut in Gefäßen mit einem
Fassungsraum von höchstens 450 Litern.

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Technische Anleitung Luft:

Klasse: NK Anteil: 96,4 %

Wassergefährdungsklasse: 1 schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

wurde nicht durchgeführt

SYCOFIX Universal Abbeizer extra-stark

Version: 2.1, gültig ab: 30.03.2021

Datum der Erstellung: 30.03.2021

16 Sonstige Angaben

16.1 Wortlaut der R-Sätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge.

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H318

Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

16.2 Weitere Informationen

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Eigenschaften des Produktes entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.